



## Pfarnachrichten

Laakirchen Steyermühl Lindach

Noch kein Problem wurde durch eine „leere Bierflasche“ gelöst, wohl aber durch Menschen, die zuhören, denen man sich anvertrauen kann, bei denen man im wahrsten Sinn „daheim“ ist.

# Helene - was fehlt dir?

# INHALT dieser Ausgabe

Gedanken des Pfarrers

Seite 2

Serie: Krankensalbung  
(I. Teil)

Seite 3

Neuer Pfarrgemeindevorstand

Seite 4

Maiandachten  
Kurz notiert  
Beziehungstipp

Seite 5

Erstkommunionkinder  
Frudulin

Seite 6

Steyrermühlerei  
Seitenblicke  
Aus unserer Pfarre

Seite 7

Wir laden ein

Seite 8



## Helene, was fehlt dir?

An einem Sonntagmorgen im vergangenen Herbst bot sich an einem bestimmten Platz in Laakirchen dieses Bild dar: Eine leere Handtasche mit einem Namensschild „Helene“, dicht daneben eine leere Bierflasche und eine leere Red Bull Dose. Könnte diese leere Tasche nicht ein Indiz dafür sein, dass (jungen) Menschen wie Helene etwas fehlt? Welches Problem haben sie? Fehlendes Verständnis? Das Gefühl des Angenommenseins und Geliebtwerdens? Mit welchem Problem haben sie zu kämpfen, dass sie zum Problem ihrer Mit- und Umwelt werden? Oft reicht das Problem in die früheste Kindheit zurück. Das sagen uns Psychologen und Psychotherapeuten. Entscheidend ist, ob Erwachsene ihren Lebensentwurf hinkriegen. Kinder leiden darunter, wenn Erwachsene ihr eigenes Leben nicht bewerkstelligen können und hinbekommen. Sind Erwachsene nur noch mit sich selber und ihren eigenen Problemen beschäftigt, wie finden sie dann Zeit und Aufmerksamkeit für das Kind? Ein Kind ist ein großes Geschenk, eine große Gabe, aber eine noch größere Aufgabe. Für ein Kind so da zu sein und es so zu begleiten, dass es zu einem Menschen heranwächst, der bereit ist, das Leben selbst in den Hand zu nehmen und bestmöglich zu meistern,

gehört wohl zu den herausforderndsten Aufgaben, vor die Menschen gestellt sind. Ich kann es nur bewundern, mit welchem Einsatz und welcher Hingabe Eltern für ihr(e) Kind(er) da sind. Es entspricht einem Lebensgesetz: Wer viel gibt, wird viel empfangen. Glück und Gelingen stellen sich nicht von selber ein. Da sind viel an Mühe und Einsatz vonnöten. Und trotzdem hat man keine Garantie, aber die Chance ist größter, dass es gelingt und glückt.

Zurück zum Ausgangspunkt. Helene, was fehlt dir? Eine Gemeinschaft, in der du dich verstanden und aufgefangen wissen darfst? Sich wohl fühlen unter Freunden und Gleichgesinnten in einer Gruppe oder in einem Verein ist für den Menschen etwas sehr Entscheidendes. Es ist ein Stück vom Glück, sich so einer Gemeinschaft zugehörig zu wissen. Man hat dann vielleicht auch Gesprächspartner, mit denen man über alles reden kann, und Freunde, die dann da sind, wenn man sie braucht. Noch kein Problem wurde durch eine „leere Bierflasche“ gelöst, wohl aber durch Menschen, die zuhören, denen man sich anvertrauen kann, bei denen man im wahrsten Sinn „daheim“ ist.

Franz Stalinger  
Pfarrer

# Das Sakrament der Krankensalbung

## Kranksein – Krise und Chance

Krankwerden ist eine krisenhafte Erfahrung. Der normale Lebensalltag bricht zusammen. Der Rhythmus des Vertrauten wird durchbrochen. Der Kranke hat nicht nur eine Krankheit, sondern er ist krank. Dies betrifft Leib und Seele. Der Kranke braucht Hilfe und sehnt Heilung herbei. Er fühlt sich oft ausgeliefert und fremdbestimmt, hilflos und isoliert. Viele haben Angst, anderen zur Last zu fallen. All das sorgt für hohe Anspannung und Belastung des kranken Menschen. Krankheit und Alter stellen die Wertmaßstäbe einer Leistungs- und Fitnessgesellschaft in Frage. Krankheit, Leiden und Alter gehören jedoch zum Leben wesentlich dazu. Kranksein kann alle ereilen, alt zu werden ist das Schicksal vieler. Man muss sich mit der Zerbrechlichkeit und Endlichkeit des Lebens auseinandersetzen und spürt die eigene Angst. Kranksein und auch das Alter sind daher nicht nur Krisen des kranken und alten Menschen, sondern auch Krise der Gesunden. Kranke und altersschwache Menschen irritieren die Gesunden. Alle müssen im Sinn eines gesunden Lebens lernen, mit Begrenzungen und Einschränkungen zu leben.

In der Situation der Krankheit fällt es schwer, das Kranksein als Chance zu entdecken. Die Krankheit stellt vor Fragen: Habe ich mich übernommen? Habe

ich nicht auf wichtige Signale meines Körpers und meiner Seele geachtet? Worauf kommt es im Leben wirklich an? Vielleicht frage ich mich auch, was Gott mir in dieser Situation sagen will. Glaube ich, dass mich Gottes Hand auch in der Krankheit hält? Kranksein eröffnet die Möglichkeit, das Leben zu überdenken und neue Schwerpunkte zu setzen. Lebenspläne können bejaht oder verändert werden. Kranksein kann als eine Zeit genutzt werden, sich auf Wesentliches im Leben zu besinnen. So kann die Krise der Krankheit zur Chance werden.

## Verhalten in der Krankheit

„Dein Glaube hat dir geholfen.“ So heißt es sehr häufig in biblischen Heilungsgeschichten. Das Vertrauen zu Gott ist Voraussetzung und Fundament der Heilung. Auf dem Krankenbett sich in Gottes Hand zu wissen und auf seine heilsame Nähe zu vertrauen, stellt die Heilige Schrift an den Beginn des Umgangs mit Krankheit.

Jede Krankheit ist eine Prüfung, eine Herausforderung. Warum ich? Was könnten die Ursache, die Gründe für meine Krankheit sein? Was will Gott von mir? Vordergründige und schnelle Antworten auf diese Fragen – das zeigt die Heilige Schrift im Buch Hiob – gibt es keine. Sie gibt aber den Rat: Nimm die Herausforderung der Krankheit an und werde in ihr zum Lernenden als Geschöpf Gottes, als sterbliches We-

### Serie

- (1) Sakrament der Taufe
- (2) Eucharistie
- (3) Firmung
- (4) Priesterweihe
- (5) Ehe
- (6) Buße

### **(7) Krankensalbung, Teil I**

sen. In der Erfahrung von Belastungen und Krankheit legt uns die Bibel die Sprache der Bitte ans Herz. „Bittet und ihr werdet empfangen!“ Diese Verheißung Jesu gilt vor allem für die Situation des Krankseins. In ihr wird das Gebet zur inständigen und intensiven Bitte um Gesundheit, um neue Kräfte, Wohlergehen und neues Leben. Auf Genesung zu hoffen ist Ausdruck des Glaubens. Zu dieser Hoffnung tragen das Tun der Ärzte, der Pflegekräfte und der Seelsorgerinnen und Seelsorger bei. Ebenso stärken diese Hoffnung die Besucher mit ihren Wünschen „Gute Besserung“ und „Baldige Genesung“. Aber was ist, wenn schwere und unheilbare Krankheiten Spuren des Todes im Körper und Geist eingraben? Wenn sie den Glauben an einen Gott des Lebens und des Heilens herausfordern? Was hilft, um das Leben nicht in Resignation versinken zu lassen? Auch diese Situation sollen wir vor Gott tragen. Jesus betet am Kreuz: Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? Es wird manchmal ein langer Prozess sein, um durch das Gebet die Kraft zum Tragen und Ertragen, die Kraft zur Annahme der Krankheit und des Leidens und des Sterbens zu bekommen.

# Neuer Pfarrgemeinderat gewählt

## Weißer Rauch in Laakirchen - der PGR ist gewählt!

**Am 18. 3. 2012 wurde auch in Laakirchen ein neuer Pfarrgemeinderat gewählt. Die 12 Personen mit den meisten Stimmen und 12 amtliche Mitglieder werden für 5 Jahre Pfarrer Franz Starlinger bei der Leitung der Pfarre unterstützen.**

537 Stimmen wurden an diesem schönen Sonntag abgegeben. Das entspricht einer Wahlbeteiligung von 13,2%. Etwas weniger als bei der letzten Wahl aber für Laakirchen ein gutes Ergebnis.

### Sechs Frauen und sechs Männer

Sechs Frauen und sechs Männer wurden in das Leitungsgremium gewählt. Sechs „Neue“ und sechs, die bisher schon im Pfarrgemeinderat waren, werden mit den

amtlichen Mitgliedern Verantwortung für die Pfarre Laakirchen übernehmen.

Bei einem Treffen des bisherigen Pfarrgemeinderates mit dem neuen Pfarrgemeinderat bedankte sich Pfarrer

*Franz Starlinger* beim scheidenden PGR-Obmann *Josef Viechtbauer* und wünscht ihm für die PGR-lose Zeit alles Gute. Josef war 20 Jahre Pfarrgemeinderat, 10 davon als Obmann. Der Pfarrer hebt vor allem seine Fähigkeit, Sitzungen

mit Gespür und Zielstrebigkeit zu leiten, hervor.

Die erste Pfarrgemeinderatssitzung der 9. Periode wird am 26. April 2012 um 19.45 Uhr im kleinen Pfarrsaal sein. Die Sitzungen des Pfarrgemeinderates sind öffentlich.



*Pfarrer Franz Starlinger bedankt sich beim scheidenden PGR-Obmann Josef Viechtbauer für 20 Jahre PGR-Arbeit*



*Der neue Pfarrgemeinderat: stehend von links: Günther Portenschlager, Patrick Mayr, Markus Hager, Nicolette Kalcher, Karl Altmanninger, Beatrix Rathner, Heinz Rader, Martin Rumpelmayr, Martin Mitterwallner, Gerhard Schallmeiner, Johann Beißkammer, Roswitha Weinheimer, Josef Wieser, Margit Bachlechner  
sitzend von links: Anna Schausberger, Christa Raffelsberger, Katrin Aigner, Franz Starlinger, Anna Stockinger, Susanne Hörmann-Grunewald, Petra Viechtbauer  
am Bild fehlen: Christian Hutterer, Manfred Leitner, Norbert Schrüfer*

## Maiandachten - Laakirchen

In der Kirche – Beginn jeweils um 19<sup>00</sup>

Sonntag 13. 5., 20. 5. und 27. 5.

Im Altersheim: Freitag, 8. 5. - Beginn um 17<sup>45</sup>

Auswärts – Beginn jeweils um 19<sup>30</sup>

|            |        |   |
|------------|--------|---|
| Mittwoch   | 2. 5.  | Stockham - Kapelle  |
| Donnerstag | 3. 5.  | Fraunberg - Kapelle   |
| Montag     | 7. 5.  | Haidach beim Haus der Fam. Beißkammer, Haidach 3  |
| Montag     | 7. 5.  | Kapelle bei Fam. Rader, Ackherlestr. 17   |
| Mittwoch   | 9. 5.  | Schneiderhaid - Kapelle   |
| Freitag    | 11. 5. | Ölling - Kapelle  |
| Freitag    | 11. 5. | Loitesberg beim Haus der Fam. Danner, Loitesberg 2  |
| Freitag    | 11. 5. | Oberweis - Feuerwehrhaus  |
| Mittwoch   | 16. 5. | Forstern - Kapelle  |
| Mittwoch   | 16. 5. | SCA-Gelände - Treffpunkt 19 <sup>15</sup> beim Portier  |
| Freitag    | 18. 5. | Schweigthal - Kapelle   |
| Montag     | 21. 5. | Maiandacht der Bäuerinnen in der Grotte - Abgang um 19 <sup>15</sup> beim Gasthaus Kohlwehr                                       |
| Mittwoch   | 23. 5. | Hüttwinkl beim Wegkreuz   |
| Mittwoch   | 23. 5. | Thal beim Haus der Fam. Spreitzer - Thalstube   |
| Donnerstag | 24. 5. | Matzing - Kapelle   |
| Freitag    | 25. 5. | Moorbad Gmös - Kapelle  |
| Freitag    | 25. 5. | Kindermaiandacht in der Grotte - Abgang um 17 <sup>15</sup> beim Gasthaus Kohlwehr (bei Schlechtwetter - 18 <sup>00</sup> Grotte) |
| Mittwoch   | 30. 5. | Reichering - Kapelle  |
| Mittwoch   | 30. 5. | Kranabeth beim Haus der Fam. Heer, Kranabeth 6  |

## Maiandachten - Steyermühl

Beginn jeweils um 19<sup>30</sup>

|          |        |  |
|----------|--------|--|
| Mittwoch | 2. 5.  | Fam. Kremshuber, In der Au 3                   |
| Mittwoch | 9. 5.  | Kapelle Helenental, Fam. Forstenpointner-Rimpf |
| Mittwoch | 16. 5. | St. Josefs-Kirche Steyermühl                   |
| Mittwoch | 23. 5. | Fam. Hutterer, Binderalm I                     |
| Mittwoch | 30. 5. | Spielplatz Sandhäuslberg                       |

## Maiandachten - Lindach

Werden im Lindacher Pfarrblatt bekanntgegeben.



### Beziehungstipp:

Beratung ermöglicht Veränderung

kurz  
notiert

## Faschingsfrühschoppen



Der Reingewinn des diesjährigen Frühschoppens der kath. Frauenbewegung in der Höhe von € 3.000,- wurde durch Elfriede Tremml, Maria Sonntagbauer und Anna Stockinger an Pfarrer Franz Starlinger übergeben und wird für die Pfarre verwendet. Herzlichen Dank!

## Übernachtungsaktion

Rund 50 Kinder erlebten am 3. / 4. März eine lustige und spannende Nacht im Dschungel. Ein Link zu den Fotos ist auf unserer Homepage zu finden.

[www.dioezese-linz.at/laakirchen](http://www.dioezese-linz.at/laakirchen)

## JS- und Minilager

Das diesjährige Jungschar- und Ministrantenlager ist von 29. 7. - 4. 8. 2012 auf der Jungscharalm Losenstein.

Anmeldungen dazu sind ab 5. Mai möglich.

## Bibliothek Laakirchen

Öffnungszeiten:

Donnerstag 15<sup>30</sup> bis 19<sup>00</sup>

Freitag 08<sup>00</sup> bis 10<sup>00</sup>

Sonntag 08<sup>00</sup> bis 11<sup>30</sup>

Homepage: [www.laakirchen.bvoe.at](http://www.laakirchen.bvoe.at)

E-Mail: [laakirchen@bibliotheken.at](mailto:laakirchen@bibliotheken.at)

# Erstkommunionkinder 2012

## Laakirchen

### **Gruppe Schallmeiner Gerlinde, Seper Barbara**

Schallmeiner Florian, Seper Felix,  
Seper Jakob, Wasner Jonas,  
Deisl Dominik

### **Gruppe Strauss Sabine, Nedomlel Monika**

Strauss Noah, Nedomlel Noah,  
Hörandner Emily, Bach Mona

### **Gruppe Baumgartinger Doris, Prall Heidi, Eder Isabella**

Baumgartinger Christina, Prall Eva,  
Prall Paula, Eder Anja

### **Gruppe Pöll Martina**

Pöll Stephanie, Kamesberger Lena,  
Forstinger Johannes, Auringer  
Patrick, Aichler Lukas

### **Gruppe Brettbacher Silvia**

Brettbacher Daniel, Ehart Simon,  
Winzer Markus, Eichler Jana,  
Schanowsky Andrea

### **Gruppe Atzlinger Andrea**

Atzlinger Anna, Bachmair Verena,  
Buchinger Eva, Schernberger Sarah,  
Reiter Leonie

### **Gruppe Schober Carola**

Schober Johannes, Großhaupt Jan,  
Schubert Simon, Kao Lucia,  
Pesendorfer Lynn-Marie

### **Gruppe Preinstorfer**

Preinstorfer Lukas, Marjanovic  
Anton, Harringer Rudolf,  
Haufenmair Nikita, Cauza Tobias,  
Fostel Andre

### **Gruppe Kocher**

Kocher Eva, Scheinecker Elisabeth,  
Lasser Leila, Ruschak Vanessa

## Lindach

Aigner Kaya, Auinger Tim, Geigen-  
berger Anna, Hartner Helena, Her-

nandez Jasmin, Lichtenwagner Theresa,  
Pawlowski Christoph, Przybylo

Christina, Pumberger Marcel, Reisinger  
Tobias, Schatzl Martin, Speck Dominic

## Hallo Kinder!

Heute sind wir beim letzten der 7 Sakramente angelangt. Könnt ihr euch noch erinnern, wie sie alle heißen?

Wir hatten die Taufe, die Eucharistie, die Firmung, die Ehe, das Sakrament der Weihe, jenes der Buße – und diesmal erzähle ich euch etwas über das Sakrament der Krankensalbung.

Früher war es lange unter dem Namen „die letzte Ölung“ bekannt, aber dieses Sakrament bekommen nicht nur Sterbende, sondern auch alte Menschen, solche die schwer krank sind oder denen eine schwere Operation bevorsteht.

Denkt ein bisschen an die Geschich-

ten, die ihr von der Bibel kennt: es kommt oft vor, dass Jesus sich um die Kranken gesorgt und durch seinen Segen viele geheilt hat, z. B. den blinden Bartimäus oder den gelähmten Mann, der zu ihm gebracht wurde.

Das Sakrament der Krankensalbung will zeigen, dass uns Gott auch in den ganz schweren Stunden nahe ist. Er lässt uns nicht alleine und schenkt uns Mut, Ausdauer und Heil.

Die Salbung soll aber nicht nur trösten und stärken, zugleich erhält der Kranke auch die Vergebung seiner Sünden, denn mit einem unbelasteten Herzen kann man besser gesund werden.



Taufe, Eucharistie, Firmung, Ehe, Weihe, Buße, Krankensalbung – die 7 Sakramente.

7 Zeichen, die zeigen: Gott ist bei uns. Er stärkt uns und begleitet uns auf unserem ganzen Lebensweg.

*Euer Fridulín*

# Steyrermühler Seitenblicke

Wir danken allen, die sich an der Pfarrgemeinderatswahl beteiligt haben. Ein besonderes Danke gilt jenen Personen, die sich als KandidatInnen zur Verfügung gestellt haben und nun für die nächsten 5 Jahre das Leben in unserer Pfarre Steyrermühl durch ihren Einsatz mitgestalten und prägen werden.

Dem neuen Pfarrgemeinderat gehören folgende Personen an: Gerald Rimpf, Brigitte Franz, Gabriela Kinast, Christa Nedomlel, Claudia Pichler, Herbert Märzen-dorfer, Hildegard Neuwirth, Elisabeth Kofler, Fred Stoll-reiter, Elisabeth Suppnig, Rudolf Pülzl, Mag. Jörg Kemptner, Marianne Krottenauer.

Wir wünschen den Mitgliedern des neuen Pfarrgemeinderates und den Mitar-

beiterInnen in den PGR-Ausschüssen viel Freude, Ausdauer und Gottes Segen für ihren Dienst!



Der neugewählte Pfarrgemeinderat von Steyrermühl

## Int. Kochstammtisch Steyrermühl

Mit den Fastenspeisen, die wir am Familienfasttag (am Wochenmarkt) in Laakirchen angeboten haben, erzielten

wir einen Erlös von 570 €. Die Summe wurde an die Kath. Frauenbewegung für Projekte für benachteiligte Frauen in Indien und anderen Ländern überwiesen. Herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben.

## Aus unserer Pfarre

### Im Sakrament der Taufe wurden Kinder Gottes



#### Laakirchen:

Diesslbacher Felix, Rahstorf 33  
Kierlinger-Seiberl Katharina, Freistadt  
Willingner Markus, Lindengrund 25  
Nagl Lea Sophie, Höllgraben 3/5

Doblinger Luca Leandro,  
Lois-Stelzerstr. 17 a  
Lettner Paul Nico, Langthalerstr. 11

#### Steyrermühl:

Hufnagl Theresa Marie, Villenstr. 4  
Raffelsberger Helena Franziska,  
Gschwandt  
Italo Isabella, Leonding

### Wir gedenken der Verstorbenen



#### Laakirchen:

Schweitzer Theresia, Schwanenstadt  
Scherer Karoline, Oberhumerstr. 2  
Ströbl Hermann, Oberhumerstr. 2  
Sonntagbauer Wilhelm, Hüttwinkl 9  
Walch Johann, Berggasse 2

#### Steyrermühl:

Poltrum Karoline, Am Aichberg 2  
Pötzlberger Günter, Lichtental 6/8

## Wir laden ein:

- Do, 19. – Sa, 21. **Kleidersammlung**  
Pfarrzentrum Steyrermühl  
(Do u. Fr 16<sup>30</sup> – 19<sup>00</sup> und  
Sa 10<sup>00</sup> – 12<sup>00</sup> und 14<sup>30</sup> – 16<sup>00</sup>)
- So, 22. 10<sup>00</sup> **Vorstellmesse** der Firm-  
linge Pfarrkirche Laakirchen
- So, 22. 9<sup>30</sup> – 13<sup>00</sup> **Lager-Pfarrkaffee**  
der Jungschar Pfarrheim
- Mi, 25. 8<sup>00</sup> **KFB – Messe** Pfarrkirche  
Laakirchen anschließend  
Frühstück im großen Saal
- Do, 26. 19<sup>45</sup> **Pfarrgemeinderats-**  
**Sitzung** Pfarrheim
- So, 06. 8<sup>30</sup> **Florianimesse**  
Pfarrkirche Laakirchen
- So, 06. 7<sup>45</sup> **Florianifeier**  
Pfarrkirche Lindach
- So, 06. 19<sup>00</sup> **Kath. Bildungswerk:**  
**Kirchenkonzert** mit *Philipp*  
*Comploi* und *Maria Beatrice*  
*Cantelli* „Maienduft und andere  
lärmende Lustbarkeiten“ (Orgel,  
Violoncello und Querflöte)  
Pfarrkirche Laakirchen
- Di, 08. 8<sup>00</sup> **KFB – Wallfahrt** nach  
Maria Mühlberg/Waging am See  
Treffpunkt Pfarrhof
- Di, 08. 20<sup>00</sup> **Mütterclub** Pfarrheim
- Do, 10. 9<sup>30</sup> **Int. Kochstammtisch**  
Pfarrzentrum Steyrermühl
- Fr, 11. **Bußwanderung** der Erstkom-  
munionkinder und deren Eltern  
zur St. Josefs-Kirche nach Stey-  
rermühl, anschließend Gottes-  
dienst Abgang 18<sup>30</sup> Kirchenplatz
- So, 13. 8<sup>30</sup> **Erstkommunion**  
Pfarrkirche Lindach
- So, 13. 18<sup>30</sup> **Taizegebet**  
„Gemma nachTglüh`n“  
St. Josefs-Kirche Steyrermühl

- Bitttage in Laakirchen**
- Mo, 14. 19<sup>00</sup> Bittprozession mit Bitt-  
messe Pfarrkirche Laakirchen
- Di, 15. 19<sup>00</sup> Bittmesse  
Pfarrkirche Laakirchen
- Mi, 16. 8<sup>00</sup> Bittprozession in die  
Obertshausenerstraße,  
anschließend Bittmesse  
(Feldmesse), bei Schlechtwetter  
in der Kirche
- Bitttage in Lindach**
- Mo, 14. 8<sup>00</sup> Bittprozession und Gottes-  
dienst
- Di, 15. 19<sup>00</sup> Bittprozession und Wort-  
gottesdienst
- Do, 17. **Christi Himmelfahrt**  
Laakirchen:  
Gottesdienste wie an Sonntagen  
(keine Vorabendmesse)  
14<sup>00</sup> Prozession Treffpunkt  
Pfarrheim  
Lindach:  
7<sup>45</sup> Wortgottesdienst
- Sa, 19. 10<sup>00</sup> **Pfarrfirmung**  
in Laakirchen durch Rektor  
*Dr. Christoph Baumgartinger*  
Pfarrkirche Laakirchen
- Mi, 23. 20<sup>00</sup> **Eternabend** zur  
Erstkommunion Pfarrheim
- Do, 24. 9<sup>30</sup> **Int. Kochstammtisch**  
Pfarrzentrum Steyrermühl
- Fr, 25. 18<sup>00</sup> **Maiandacht** gestaltet vom  
Kinderliturgiekreis Grotte /  
Hildprechting (Treffpunkt 17<sup>15</sup>  
Gasthaus Kohlwehr)
- So, 27. **Pfingstsonntag**  
Laakirchen:  
8<sup>30</sup> Festgottesdienst  
mit Kirchenchor  
10<sup>00</sup> Familienmesse  
Steyrermühl: 10<sup>00</sup> Gottesdienst  
Lindach: 7<sup>45</sup> Festgottesdienst

- Mo, 28. **Pfingstmontag**  
Laakirchen: 8<sup>30</sup> Gottesdienst  
Steyrermühl: 10<sup>00</sup> Gottesdienst  
Lindach: 7<sup>45</sup> Gottesdienst
- So, 03. **Erstkommunion Laakirchen**  
9<sup>00</sup> Pfarrkirche Laakirchen  
10<sup>15</sup> Familiengottesdienst  
19<sup>00</sup> Segnung der Erst-  
kommunionkinder  
Pfarrkirche Laakirchen
- Di, 05. 20<sup>00</sup> **Mütterclub** Pfarrheim
- Do, 07. **Fronleichnam**  
Laakirchen:  
8<sup>30</sup> Festgottesdienst  
Pfarrkirche Laakirchen  
8<sup>30</sup> Familiengottesdienst mit  
Gestaltung durch die Erstkom-  
munionkinder großer Pfarrsaal  
anschließend Fronleichnam-  
prozession  
Steyrermühl: 8<sup>30</sup> Gottesdienst  
So, 10. Lindach: 7<sup>45</sup> Gottesdienst,  
anschließend Prozession
- So, 10. 18<sup>30</sup> **Taizegebet**  
„Gemma nachTglüh`n“  
St. Josefs-Kirche Steyrermühl
- Do, 14. 20<sup>00</sup> **Frauenliturgie**  
Pfarrzentrum Steyrermühl
- Mi, 20. 8<sup>00</sup> **Dankgottesdienst** der  
**KFB** Pfarrkirche Laakirchen,  
anschließend Frühstück im  
großen Pfarrsaal
- So, 24. 10<sup>00</sup> **Kindergottesdienst** des  
Caritas-Kindergartens Laakir-  
chen Pfarrkirche Laakirchen
- 29. 7. - 4. 8. 2012 Jungschar und  
Ministrantenlager auf der Jungscha-  
ralm in Losenstein**